

## **Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung**

Vorlagennummer: **STV/0162/2011**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 31.05.2011

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032  
Verfasser/-in: Michael Beltz, Die Linke.Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Soziales, Familie, Jugend und Sport	08.06.2011	Beratung
Stadtverordnetenversammlung	21.06.2011	Entscheidung

### **Betreff:**

**Interessenwahrung der Bewohner des Rabenweges und des VfB 1900 Gießen  
- Antrag der Die Linke.Fraktion vom 30.05.2011 -**

### **Antrag:**

„Der Magistrat wird gebeten, die Belästigungen der Bewohner des Rabenweges, die uns mitgeteilt wurden, zu überprüfen. Es geht hier um das Fußballtraining der ca. 16 Gruppen auf dem Kunstrasenplatz sowie um die Flutlichtanlage. In Absprache mit den Verantwortlichen des Fußballvereins VfB 1900 sollte versucht werden, eine im Interesse beider Seiten liegende Lösung zu finden.

Dabei ist die anstehende gerichtliche Entscheidung über das Problem des gerechtfertigten/ungerechtfertigten Errichtung des Kunstrasenplatzes einzubeziehen.“

### **Begründung:**

Es muss eine Lösung gefunden werden, die einmal den Spielbetrieb des VfB 1900, der ein Aushängeschild unserer Stadt (ohne Bürgschaft) darstellt, gewährleistet und zum anderen die Bewohner des Rabenwegs vor Belästigungen schützt. Dies könnte eventuell durch die Errichtung eines Lärmschutzwalles und einer veränderten Justierung der Flutlichtanlage geschehen.

Michael Beltz